

wie Sie Prof. Pauls jetzt damit beglücken. Hoffentlich wird Ihnen und
Ihren Mitarbeiterinnen nicht zu viel länger dauern. Da ich aber alles korrek-
t hier in Berlin wie ausserhalb Verlagsortes verlesen liess, liegt mir verständli-
cher Weise sehr viel daran, das Wenige wenigstens, das noch im Pommersfeld
ist, zu erhalten. Haben Sie gelegenen Dank für Ihre Anteilnahme. Es wäre
mir sehr lieb, wenn Sie mir diese Zettel bestätigen würden, da wohl doch
noch in der Post verloren geht. Die Sachen können ja in P. liegen, bis sich
eine Gelegenheit ergibt, die Sie holen oder zu schicken. Ist Ihnen wohl bei
der Durchsicht der Sachen eine Manuscript von Prof. P. in die Hände gefallen, Kunst-
formel C. 200 Seiten Schreibmaschine. Es handelt sich um typographische
Betrachtungen zum Kriegerischen. Sie bitte doch ein besonderes Augenmerk
darauf zu haben und es sorgfältig zu hüten. - Sie bringen schon heute die
Gelegenheit, Ihnen ein gesundes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr zu
wünschen.

Mit verbindlichen Grüssen

Willy Widemann